





Bedienungsanleitung

IN HILA LTON (EDZELOLIN III)	Deutsch
INHALTSVERZEICHNIS	
INSTALLATION	5
Montage im Fahrzeug	5
Anschluss der Antenne Stromversorgung	6 7
Vorbereitungen zur ersten Inbetriebnahme	7
BEDIENUNG	8
- ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN (beim Einschalten)	11
Frequenzband	11
Benutzermenü	11
- COLOR (Displayfarbe)	12
- KEY-BP (Quittungston)	12
- RG-BP (Roger-Beep)	12 13
- EMG-ST (Notrufkanal-Einstellung) - MIC-TP (Mikrofon-Typ)	13
- RESET (Reset)	14
TECHNISCHE DATEN	14
FEHLERSUCHE	15
TIPPS FÜR DEN FUNKVERKEHR	15
GLOSSAR	15
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	16
GARANTIEBEDINGUNGEN	17
FREQUENZTABELLEN	18
BELEGUNG DER MIKROFONBUCHSE	21
EUROPÄISCHE NORMEN	22

PRESIDENT BILL im Überblick:

1) [ON-OFF/VOLUME]

(Lautstärkeregler mit Ein-/Ausschalter)

2) [ASC/SQUELCH]

(Automatische Rauschsperre/manuelle Rauschsperre

- 3) [▲/▼]
- 4a) [DISPLAY] / [DISPLAY-WIPPE]

 Kontrolle aller Funktionen, Kanal-bzw.

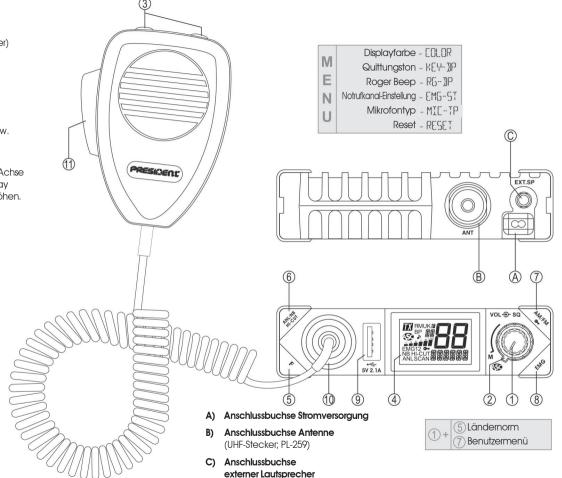
Kontrolle aller Funktionen, Kanal-bzw Frequenzanzeige

4b) [DISPLAY-WIPPE]

Das Display ist um eine horizontale Achse schwenkbar. Drücken Sie das Display oben, um einen Kanal/Wert zu erhöhen. Drücken Sie das Display unten, um einen Kanal/Wert zu verringern

- 5) [F]
 Umschaltung Ländernorm
- 6) [ANL/NB/HI-CUT]
 Auswahl Störunterdrückung
- 7) [AM/FM/
 Umschaltung AM/FM;
 Tastensperre
- 8) [EMG] Notrufkanal
- 9) [USB-LADEBUCHSE] 5 V / 2,1 A; keine Datenschnittstelle
- **10) MIKROFONANSCHLUSSBUCHSE** 6-polig
- 11) [PTT]

Push-To-Talk-Sendetaste
(Sende-/Empfangsumschaltung)



ACHTUNG!

Senden Sie NIE ohne korrekt mit der Antennenanschlussbuchse (B) verbundene Antenne!

Stellen Sie dabei sicher, dass die angeschlossene Antenne korrekt auf minimales SWR (Stehwellen-Verhältnis) abgestimmt ist.

Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr der Zerstörung des Senders. Ein solcher Defekt ist grob fahrlässig und wird deshalb von der Garantie nicht abgedeckt!

MULTI-NORM-GERÄT!

Siehe dazu Beschreibungen zu Funktion "F" und den länderspezifischen Sende-Empfangsbestimmungen.

Die Garantie für dieses Gerät gilt jeweils für das Land, in dem das Gerät erworben wurde.

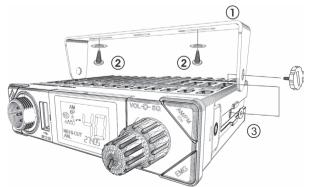
Willkommen zu einer völlig neuen Generation von CB-Funkgeräten! Die aktuelle PRESIDENT-Produktlinie stellt Ihnen CB-Funkgeräte höchster Leistungsfähigkeit zur Verfügung.

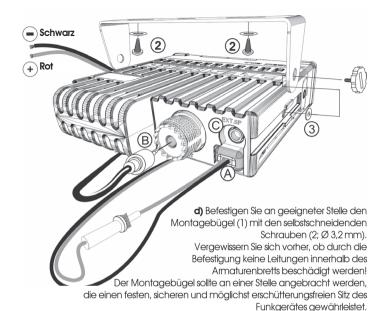
PRESIDENT BILL ASC verwendet modernste Technik, verspricht damit höchste Qualität und stellt somit eine sichere Wahl für den Anwender mit professionellen Ansprüchen dar. Damit Sie alle Möglichkeite dieses leistungsfähigen Gerätes voll ausschöpfen können, bitten wir Sie, diese Anleitung vor dem Einbau und der ersten Benutzung sorgfältig zu lesen - vielen Dank!

A) Einbau und Anschluss

1) Montage im Fahrzeug

- a) Wählen Sie einen geeigneten Einbauort. Dieser sollte eine bequeme und vor allem sichere Bedienung, sowohl im Stand als auch während der Fahrt, ermöglichen und das Verletzungsrisiko bei einem Unfall nicht erhöhen.
- **b)** Alle Zuleitungskabel und die Mikrofonleitung müssen derart im Fahrzeug verlegt werden, dass keinerlei Beeinträchtigungen des Fahrers beim Bedienen und Steuern des Fahrzeuges entstehen!
- c) Achten Sie darauf, daß sich alle Kabel und Verbindungsleitungen ohne Probleme durch das Fahrzeug führen lassen. Kein Kabel in der Nähe der Heizung führen!





- e) Setzen Sie das Funkgerät so in die Mobilhalterung ein, daß die jeweiligen Unterlegschreiben (3) aus Kunststoff zwischen Funkgerät und innerer Seite des Montagebügels befestigt werden. Sie sorgen dafür, daß sich das Funkgerät in der Halterung leicht in den besten Betrachtungswinkel schwenken lässt.
- **1)** Wählen Sie für die Mikrofonhalterung einen Platz, an dem Sie das Mikrofon immer griffbereit zur Hand haben und das Verbindungskabel zum Funkgerät nicht stört.

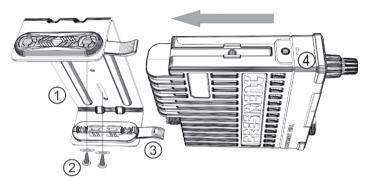
Wichtiger Hinweis:

Wenn für den Einbau des Funkgerätes so wenig Platz zur Verfügung steht, dass der Lautsprecher (am Boden des Funkgerätes) in seiner Abstrahlung behindert wird, sollten Sie einen externen Mobil-Lautsprecher aus dem PRESIDENT-Zubehörprogramm montieren. Dieser wird an die Buchse EXT.SP an der Rückseite des Funkgerätes angeschlossen, wobei der interne Lautsprecher automatisch abgeschaltet wird.

Geräteeinbau mit Einschubhalterung

g) Befestigen Sie an geeigneter Stelle die Einschubhalterung (1) mit den selbstschneidenden Schrauben (2; Ø 3,2 mm). Vergewissern Sie sich vorher, ob durch diese Befestigung keine Leitungen innerhalb des Armaturenbretts beschädigt werden!

Die Einschubhalterung (1) sollte an einer Stelle angebracht werden, die einen festen, sicheren und möglichst erschütterungsfreien Sitz des Funkgerätes gewährleistet.



- **h)** Wählen Sie für die Mikrofonhalterung einen Platz, an dem Sie das Mikrofon immer griffbereit zur Hand haben und das Verbindungskabel zum Funkgerät nicht stört.
- i) Schieben Sie das Gerät mit den seitlichen Nuten auf die Führungen der Einschubhalterung bis die seitlichen Laschen (3) in die Kerben des Gerätes (4) einrasten.
- **k)** Wählen Sie für die Mikrofonhalterung einen Platz, an dem Sie das Mikrofon immer griffbereit zur Hand haben und das Verbindungskabel zum Funkgerät nicht stört.

Wichtiger Hinweis:

Wenn für den Einbau des Funkgerätes so wenig Platz zur Verfügung steht, dass der Lautsprecher am Boden des Funkgerätes in seiner Abstrahlung behindert wird, sollten Sie einen externen Mobil-Lautsprecher aus dem PRESIDENT-Zubehörprogramm montieren. Dieser wird an die Buchse EXT.SP an der Rückseite des Funkgerätes angeschlossen, wobei der interne Lautsprecher automatisch abgeschaltet wird.

2) ANSCHLUSS DER ANTENNE

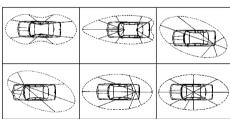
a) Wahl der Antenne

Auch im CB-Funk gilt: Je besser die Antenne, desto größer die Reichweite der Station.

Treffen Sie die entsprechende Wahl nach den folgenden Empfehlungen:

b) Mobilantenne

- Die Mobilantenne wird an der Stelle des Wagens mit der größten Metallunter fläche montiert, möglichst weit entfernt von Windschutzscheibe und Rücklichtern.
- Falls schon eine Mobilfunkantenne montiert ist, so sollte die CB-Antenne unterhalb von dieser montiert werden.
- Es gibt abgestimmte und abstimmbare Antennen: Abgestimmte Antennen sollten nur auf einer großen Metallunterfläche montiert werden, beispielsweise auf dem Wagendach oder auf dem Kofferraumdeckel.
- Der schwenkbare Montagebügel erlaubt den Einbau an vielen Stellen des Wagens. Sorgen Sie dabei für eine kurze Verbindung nach Masse (siehe "Abgleich der Antenne auf niedrigstes SWR").
- Wenn Sie für die Antenne ein Loch in die Karosserie bohren, muß hierzu evtl. das Blech angeschmirgelt werden, damit Befestigungsschraube und Dichtung aut sitzen!
- Führen Sie das Koaxialkabel ohne Knicke und nicht über scharfe Stellen (Kurzschluss-Gefahrl)
- Befestigen Sie das Antennenkabel am Anschluss (B).



c) Feststations-Antenne

Mit einer Feststations-Antenne erreichen Sie mit Ihrem Funkgerät die maximale Reichweite. Bei Außenantennen müssen Sie unbedingt die einschlägigen VDE-Bestimmungen (Blitzschutz!), der Statik und des Baurechtes beachten! Am besten, Sie lassen die Antennenanlage in diesem Fall von einem Fachmann montieren! Im PRESIDENT-Zubehörprogramm finden Sie auch eine Auswahl von leistungsfähigen Feststations-Antennen.

3) STROMVERSORGUNG

Ihr PRESIDENT BILL ASC kann ausschließlich an 12 (13,8) V betrieben werden und ist gegen Verpolung geschützt. Vergewissern Sie sich vor einem Anschluss von der korrekten Spannung und Polarität! Fragen Sie im Zweifelsfall Ihre Fachwerkstatt!

In LKWs oder anderen Nutzfahrzeugen ist die Bordspannung 24 V. Ohne Zusatzgerät (Spannungswandler 24/12 V (PRESIDENT CV 24/12)) kann das Gerät nicht betrieben werden!

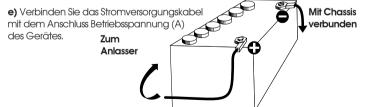
Ein direkter Anschluss an 24 V zerstört das Gerät sofort und irreparabel!

Nachdem Sie sich hinsichtlich Spannung und Polarität versichert haben, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Ihr Funkgerät wird mit einem Kabel zur Stromversorgung geliefert, in das eine 2A-Sicherung eingeschleift ist. ACHTUNG: Falls die Sicherung im Stromversorgungskabels durchbrennt: Ursache finden und beseitigen, durchgebrannte Sicherung nur durch eine Sicherung mit ebenfalls 2A ersetzen!
- **b)** Das Gerät muss dauerhaft mit der Stromversorgung verbunden sein, schließen Sie das Kabel direkt an der Fahrzeugbatterie an. Bei einem Anschluss z.B am Zigarettenanzünder würde das Funkgerät nach Ausschalten der Zündung sonst nicht mit der notwendigen Pufferspannung versorgt werden.

Diese Vorgehensweise verhindert gleichzeitig die Entstehung von sog. "Masseschleifen", die Störgeräusche im Lautsprecher des Gerätes hervorrufen können.

- **c)** Verlegen Sie das Stromversorgungskabel so im Auto, daß es möglichst wenig Störungen von der Zündanlage aufnehmen kann.
- d) Schließen Sie die freien Enden des Stromversorgungskabels mit entsprechenden Klemmen direkt an der Batterie an: Rot= Pluspol, Schwarz= Minuspol (Masse). Sollten Sie dazu das Stromversorgungskabel verlängern müssen, verwenden Sie ausschließlich ein Kabel mit gleichem oder größerem Drahtquerschnitt!



4) VORBEREITUNGEN ZUR ERSTEN INBETRIEBNAHME (ohne zu Senden)

- a) Schließen Sie das Mikrofon an der Mikrofonbuchse an der Vorderseite Ihres Funk gerätes an.
- b) Schließen Sie eine CB-Antenne an den Antennen-Anschluss an der Rückseite des Funkgerätes an.
- c) Einschalten: [ON-OFF/VOLUME] (1) im Uhrzeigersinn drehen, bis ein "Klick"-Geräusch zu hören ist.
- d) Den Regler [ASC/SQUELCH] (2) für höchste Empfindlichkeit auf den linken Anschlag drehen (Schaltstellung "M").
- e) Lautstärkeregler [ON-OFF/VOLUME] (1) auf eine angenehme Lautstärke drehen.
- f) Wechseln Sie zu Kanal 20, indem Sie die Tasten [▲/▼] (3) am Mikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a) betätigen.

5) ABGLEICH DER ANTENNE AUF NIEDRIGSTES SWR (SWR =Stehwellenverhältnis)

ACHTUNG: Vor der ersten Inbetriebnahme und bei einer Antennenänderung müssen Sie die Antenne auf das niedrigste Stehwellenverhältnis abstimmen. Die Antenne sollte dabei möglichst frei stehen und bereits in ihrer endgültigen Position montiert sein

Abstimmung mit einem externen SWR-Meter (bei PRESIDENT als Zubehör erhältlich): Schließen Sie das Mikrofon an der Mikrofonbuchse an der Vorderseite Ihres Funkgerätes an.

a) Ein externes SWR-Meter (z. B. TOS-1 SWR-Meter) wird in die Antennenzuleitung zwischen Funkgerät und Antenne eingeschleift. Verwenden Sie hierfür die passend konfektionierten Koaxialkabel (PRESIDENT CA-2C).

Da es unterschiedliche Typen externer SWR-Meter mit unterschiedlicher Bedienung gibt (s. deren Bedienungsanleitung), hier nur ein paar generelle Hinweise:

- Schalten Sie zum Abstimmen Ihr Funkgerät auf Kanal 20, die Mitte des CB-Bereiches.
- Überprüfen Sie die korrekten Anschlüsse von Funkgerät SWR-Meter und Antenne.
- Eichen Sie das externe SWR-Meter nach dessen Bedienungsanleitung.
- Nehmen Sie die Messung des SWR und die Abstimmung der Antenne auf niedrigstes SWR vor. Je niedriger das SWR, desto besser die Antennenanpassung.
 Ideal ist ein SWR-Wert von 1. Werte zwischen 1 und 1,8 sind dabei akzeptabel.

ACHTUNG: Um Verluste in den Anschlusskabeln zwischen dem Funkgerät und dem Zubehör zu vermeiden, empfiehlt PRESIDENT eine Kabellänge unter 3 m.

Ihr Funkgerät ist jetzt betriebsbereit.

B) BEDIENUNG

1) [ON-OFF/VOLUME] (Lautstärkeregler mit Ein-/ Ausschalter)

Mit [ON-OFF/VOLUME] (1) können Sie das Gerät ein- und ausschalten sowie die Lautstärke regeln. Durch Drehung im Uhrzeigersinn wird das CB-Funkgerät eingeschaltet und die Lautstärke erhöht. Wenn die "QUITTUNGSTON"-Funktion aktiviert ist, werden beim Einschalten des CB-Radios vier Töne wiedergegeben.

Durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn wird die Lautstärke vermindert und das CB-Funkgerät schließlich ausgeschaltet.

2) [ASC/SQUELCH] (Automatische Rauschsperre / manuelle Rauschsperre)

Mit [ASC/SQUELCH] (2) können Sie das Rauschen auf einem freien Kanal unterdrücken: Der Lautsprecher schaltet zur Wiedergabe erst dann durch, wenn das Signal auf dem eingestellten Kanal so stark ist, daß es die mit [ASC/SQUELCH] (2) eingestellte Schwelle überschreitet:

a) ASC: Automatic Squelch Control - Ein exclusives weltweites PRESIDENT-Patent!
Kein ständiges Nachregeln mehr, sondern dauerhaft gute Hörqualität. Drehen Sie
[ASC/SQUELCH] (2) gegen den Uhrzeigersinn, im Display erscheint "(5°)". Durch Drehung im Uhrzeigersinn kann man diese Funktion ausschalten; "(5°)" erlischt im [DIS-PLAY] (4a) und die Rauschsperre muss manuell geregelt werden.

b) Manuelle Rauschsperre

Je weiter Sie [ASC/SQUELCH] (2) nach rechts drehen, desto stärker muss das Signal sein, das die Wiedergabe durchschaltet. Einstellen auf höchste Ansprechempfindlichkeit: [ASC/SQUELCH] (2) auf den linken Anschlag stellen, mit dem Funkgerät einen freien Kanal wählen und [ASC/SQUELCH] (2) so weit nach rechts drehen, bis das Rauschen gerade verstummt.

3) [▲/▼] (Kanalwahltasten am PTT-Handmikrofon)

<u>Kurzer Tastendruck</u> ermöglicht die Erhöhung [\blacktriangle] oder Verringerung [\blacktriangledown] des Kanals. Wenn die "QUITTUNGSTON"-Funktion aktiviert ist, ertönt bei jedem Kanalwechsel ein Quittungston.

<u>Ein langer Tastendruck</u> startet einen Suchlauf (Scan) in der gewählten Richtung. Im **[DISPLAY]** (4a) erscheint "SCAN".

Sobald ein aktiver Kanal empfangen wird, wird der Suchlauf für 3 s pausiert, anschließend wird der Suchlauf fortgesetzt.

Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken der Taste [PTT] (11) abbrechen. Im [DIS-PLAY] (4a) erlischt "SCAN".

Die Suchlaufrichtung kann jederzeit durch einen langen Tastendruck von [\blacktriangle] oder [\blacktriangledown] umgekehrt werden.

4b) [DISPLAY-WIPPE]

Das Display ist um eine horizontale Achse schwenkbar. Drücken Sie das Display oben, um einen Kanal zu erhöhen. Drücken Sie das Display unten, um einen Kanal zu verringern.

<u>Kurzer Tastendruck</u> ermöglicht die Erhöhung **[oben]** oder Verringerung **[unten]** des Kanals. Wenn die "QUITTUNGSTON"-Funktion aktiviert ist, ertönt bei jedem Kanalwechsel ein Quittungston.

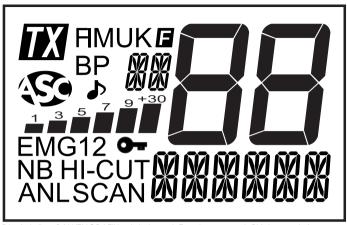
Ein langer Tastendruck startet einen Suchlauf (Scan) in der gewählten Richtung. Im **[DISPLAY]** (4a) erscheint "SCAN".

Sobald ein aktiver Kanal empfangen wird, wird der Suchlauf für 3 s pausiert, anschließend wird der Suchlauf fortgesetzt.

Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken der Taste [PTT] (11) abbrechen. Im [DIS-PLAY] (4a) erlischt "SCAN".

Die Suchlaufrichtung kann jederzeit durch einen langen Tastendruck **[oben]** oder **[unten]** umgekehrt werden.

4) [DISPLAY] (Kontrolle aller Funktionen, Kanalanzeige)



Die 6-stufige BALKENGRAFIK zeigt den rel. Empfangspegel (RX) bzw. rel. Ausgangsleistung (TX) an.

ĦМ Modulationsart "AM" (Amplitudenmodulation) gewählt

FΜ Modulationsart "FM" (Frequenzmodulation) gewählt

FMUK Modulationsart "FM UK" gewählt; nur bei gewählter Ländernorm UK

ß Benutzermenü aufgerufen

BP Funktion "QUITTUNGSTON" aktiviert

C Funktion "ASC" (automatische Rauschsperre) aktiviert

Funktion "ROGER BEEP" aktiviert Kleine Anzeige "FREQUENZBAND"

Die 6-stufige BALKENGRAFIK zeigt den rel. Empfangspegel (RX) bzw. rel. Ausgangsleistung (TX) an.

EMG1 Notrufkanal 1 (benutzerdefiniert) aewählt Notrufkanal 2 (benutzerdefiniert) gewählt EMG 2

OT Funktion "TASTENSPERRE" aktiviert

NB Funktion "NOISEBLANKER" (Störaustaster) aktiviert HI-CUT Funktion "HI-CUT" (Höhen-Absenkung) aktiviert

ANL Funktion "ANL" (Störbearenzer) aktiviert SCAN Funktion "SCAN" (Suchlauf) aktiviert 88 Große Anzeige "CHANNEL" (Kanalwahl)

MMMMM Anzeige "FREQUENZ";

Bei aufgerufenem Benutzermenü (Anzeige "F") Anzeige der gewählten Menüpunkte:

"COLOR" (Displayfarbe) "KEY-BP" (Quittungston) "RG-BP" (Roger Beep)

"EMG-ST" (Notrufkanal-Einstellung)

"MIC-TP" (Mikrofontyp) "RESET" (Reset)

5) [F] (Umschaltung Ländernorm)

Diese Taste ermöglicht bei gleichzeitigem Einschalten [ON-OFF/VOLUME] (1) die Auswahl der erforderlichen Ländernorm.

6) [ANL/NB/HI-CUT] (Kanalwahltasten am PTT-Handmikrofon)

Kurze Tastenbetätigung schaltet zwischen

- Keine Filterfunktion
- ANL-Funktion (Störbegrenzer) aktiviert
- ANL+NB (Störbegrenzer und Störaustaster) aktiviert

Hinweis: ANL ist nur in AM wirksam!

Lange Tastenbetätigung

aktiviert/deaktiviert Funktion "Hi-CUT" (Höhenbeschneidung) Die jeweils aktivierte Filterfunktion wird im **[DISPLAY]** (4a) angezeigt.

7) [AM/FM/ (Modulationsart wählen/Tastensperre)

- [AM/FM/ (Modulationsart wählen; kurzer Tastendruck)

Mit dieser Taste wählen Sie die Modulationsart AM oder FM. Ihre Modulationsart muss mit der Ihres Gesprächspartners übereinstimmen.

AM Amplituden-Modulation: Für die Kommunikation in unebenem oder bebautem Gelände über mittlere Distanz.

FM Frequenz-Modulation: Für die Kommunikation in flachem oder freiem Gelände über kürzere Distanz.

(Nur für U-Konfiguration: [AM/FM/🖚] (6) drücken, um das Frequenzband zwischen ENG und CEPT zu wechseln. "UK" erscheint im [DISPLAY] (4a), wenn das ENG-Band ausgewählt ist. "UK" verschwindet aus dem [DISPLAY] (4a), wenn CEPT ausgewählt ist.

- [AM/FM/🗪] (Tastensperre aktivieren/deaktivieren; langer Tastendruck)

Bei aktivierter Funktion ist das Gerät gegen ungewollte Bedienung gesperrt; Ausnahme: [ON-OFF/VOLUME] (1) und Taste [PTT] (11).

Bei aktivierter Tastensperre erscheint "• im [DISPLAY] (4a).

8) [EMG] (Notrufkanal wählen)

Kurze Tastenbetätigung schaltet zwischen

- Normalbetrieb
- Notrufkanal 1 aktiviert (benutzerdefiniert; Voreinstellung: Kanal 9 AM)
- Notrufkanal 2 aktiviert (benutzerdefiniert; Voreinstellung: Kanal 19 AM)

Bei aktivierter Notruf-Funktion wird "EMG1" bzw. "EMG 2" im **[DISPLAY]** (4a) angezeigt.

9) [USB-LADEBUCHSE]

5 V / 2,1 A; **keine Datenschnittstelle.** Über diese USB-Buchse kann ein Smartphone, Tablet oder ein anderes wiederaufladbares Gerät mit $5 \text{ V} \cdot 2.1 \text{ A}$ geladen werden.

10) MIKROFONANSCHLUSSBUCHSE 6-polig

Diese Buchse dient zum Anschluss des mitgelieferten PTT-Handmikrofons oder eines anderen geeigneten Mikrofons. Sie befindet sich an der Frontplatte, damit das Gerät in das Armaturenbrett eingebaut werden kann. Steckerbelegung siehe Seite 21. Das Gerät erlaubt den Anschluss von Elektret- oder dynamische Mikrofonen (siehe Menü "MIC TYPE").

11) [PTT] (Push-To-Talk-Sendetaste)

Zum Senden drücken Sie [PTT] (11), "TXI" erscheint im [DISPLAY] (4a). Zum Empfangen lassen Sie [PTT] (11) wieder los, "TXI" verschwindet.

Hinweis: Wenn Taste [PTT] (11) länger als 3 Minuten gedrückt wird, beginnt das [DIS-PLAY] (4a) zu blinken und der Sendebetrieb beendet. Ein Signalton ertönt so lange, bis die Taste [PTT] (11) losgelassen wird.

C) ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN (beim Einschalten)

2 Zusatzfunktionen stehen zur Verfügung. Schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät wieder ein, während Sie gleichzeitig Taste [F] (5) oder [AM/FM/🖦] (7) zusätzlich drücken, um die Zusatzfunktion zu aktivieren. Wiederholen Sie den Vorgang, um die Zusatzfunktion zu deaktivieren.

1) FREQUENZBAND [F]

Das Frequenzband ist entsprechend dem Einsatzland zu wählen. Verwenden Sie keine abweichende Konfiguration. Einige Länder benötigen eine Benutzerlizenz. Siehe Tabelle Seite 19.

- a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Zur Anzeige des aktuell gewählten Frequenzbandes drücken und halten SieTaste [F] (5) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.
- b) Im [DISPLAY] (4a) erscheint das aktuell gewählte Frequenzband: "EU; PL; d; EC; U; In".
- c) Um die Einstellung zu ändern, verwenden Sie die Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- d) Zum Speichern der gewählten Einstellung drücken und halten SieTaste [F] (5) für etwa 1 s. Das gewählte Frequenzband wird in der Anzeige dargestellt und ein Quittungston ertönt.
- e) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten.

Die geänderte Einstellung wird beim nächsten Einschalten des Gerätes wirksam.

2) BENUTZERMENÜ [AM/FM/

Nach Aufruf des Benutzermenüs können folgende Untermenüs aufgerufen werden:

- "COLOR" (Displayfarbe)
 "KEY-BP" (Quittungston)
 "RG-BP" (Roger Beep)
 "EMG-ST" (Notrufkanal-Einstellung)
 "MIC-TP" (Mikrofontyp)
- "RESET" (Reset)

Um das Benutzermenü aufzurufen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Drücken und halten Sie Taste [AM/FM/&-] (7) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.
- b) Im [DISPLAY] (4a) erscheint 🖪 und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeiat.
- c) Die Auswahl des gewünschten Untermenüs erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon.
- d) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell gewählte Wert des Untermenüs blinkt.
- e) Auswahl des gewünschten Wertes mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- f) Drücken Sie erneut Taste **[F]** (5), um den Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen. Das Untermenü hört auf zu blinken.
- g) Wenn das Untermenü mehr als einen Parameter umfasst, beginnt der nächste Parameter zu blinken.
- h) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie Taste [PTT] (11), um die letzte Einstellung zu bestätigen und das Benutzermenü zu verlassen.
 - Im [DISPLAY] (4a) verschwindet 🖪
- k) Erfolgt innerhalb von 10s keine Einstellung, wird das Benutzermenü verlassen. Im [DISPLAY] (4a) verschwindet

2.1 COLOR (Displayfarbe)

Die Farbe des Displays kann wie folgt eingestellt werden:

Einstellbare Werte: "rE" (rot) / "9r" (grün) / "bL" (blau) / "Cy" (cyan) / "YE" (gelb) / "PU" (magenta) / "CL" (helles cyan)

Werkseinstellung: "rE" (rot)

- a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Drücken und halten Sie Taste
 [AM/FM/⊕→] (7) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.
- b) Im Display (4a) erscheint
 und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Die Auswahl des Untermenüs "COLOR" erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- d) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell gewählte Wert des Untermenüs blinkt.
- e) Auswahl des gewünschten Wertes mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- f) Drücken Sie Taste [PTT] (11), um die Einstellung zu bestätigen und das Benutzermenü zu verlassen.
 - Im [DISPLAY] (4a) verschwindet 🖪
- g) Erfolgt innerhalb von 10s keine Einstellung, wird das Benutzermenü verlassen. Im [DISPLAY] (4a) verschwindet ☐.

2.2 KEY-BP (Quittungston)

Einige Bedienvorgänge, wie z. B. das Wechseln von Kanälen, Tastenbetätigung usw., können mit Quittungstton akustisch bestätigt werden. Dieser Quittungstton kann wie folgt aktiviert oder deaktiviert werden:

Einstellbare Werte: "On" (Quittungston aktiviert) / "OF" (Quittungston deaktiviert)
Werkseinstellung: "On" (Quittungston aktiviert)

a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Drücken und halten Sie Taste
 [AM/FM/•] (7) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.

- b) Im Display (4a) erscheint 🖥 und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeiat.
- c) Die Auswahl des Untermenüs "KEY-BP" erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- d) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell gewählte Wert des Untermenüs blinkt.
- e) Auswahl des gewünschten Wertes mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- f) Drücken Sie Taste [PTT] (11), um die Einstellung zu bestätigen und das Benutzermenü zu verlassen.
 Im [DISPLAY] (4a) verschwindet
- g) Erfolgt innerhalb von 10s keine Einstellung, wird das Benutzermenü verlassen.

Bei aktivierter Funktion erscheint "BP" im [DISPLAY] (4a).

Im [DISPLAY] (4a) verschwindet 3.

2.3 RG-BP (Roger Beep)

Ein "ROGER BEEP" wird ausgesendet, so bald **[PTT]** (8) des PTT-Handmikrofons freigegeben wird. CB-Funk ist eine "Simplex"-Kommunikation; es ist nicht möglich, gleichzeitig zu sprechen und zu hören, wie es z.B. bei einem Telefon der Fall ist. Wenn man früher einen Durchgang beendete, sagte man "Roger", um seinem Gesprächspartner zu signalisieren, dass er jetzt sprechen kann. Das Wort "Roger" wurde durch einen Signalton ersetzt. Daher kommt der Name "Roger Beep".

Gehen Sie wie folgt vor, um die Funktion ROGER BEEP zu aktivieren/deaktivieren:

Einstellbare Werte: "On" (ROGER BEEP aktiviert) / "OF" (ROGER BEEP deaktiviert)

Werkseinstellung: "OF" (ROGER BEEP deaktiviert)

- a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Drücken und halten Sie Taste
 [AM/FM/I] (7) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.
- b) Im [DISPLAY] (4a) erscheint 🖪 und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeiat.
- c) Die Auswahl des Untermenüs "RG-BP" erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Hand-mikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- d) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell gewählte Wert des Untermenüs blinkt.

- e) Auswahl des gewünschten Wertes mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- f) Drücken Sie Taste [PTT] (11), um die Einstellung zu bestätigen und das Benutzermenü zu verlassen.
 Im [DISPLAY] (4a) verschwindet
 7
 8
- g) Erfolgt innerhalb von 10s keine Einstellung, wird das Benutzermenü verlassen. Im [DISPLAY] (4a) verschwindet ☐.

Bei aktivierter Funktion erscheint "BP" im Display (4a).

2.4 EMG-ST (Notrufkanal-Einstellung)

- 2 Notrufkanäle können in AM- oder FM-Modus definiert werden. So definieren Sie einen neuen Notrufkanal:
- a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Drücken und halten Sie Taste [AM/FM/🔫] (7) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.
- b) Im [DISPLAY] (4a) erscheint 🖪 und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Die Auswahl des Untermenüs "EMG-ST" erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- d) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell gewählte Wert des Untermenüs blinkt.
- e) Die Auswahl des Untermenüs "EMG1" bzw. "EMG 2" erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- f) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Kanal ("Channel") blinkt.
- g) Auswahl des gewünschten Kanals ("Channel") mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Hand-mikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- h) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Kanal-Einstellung.
- Auswahl der gewünschten Modulationsart ("Mode") mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a)..
- k) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Einstellung der Modulationsart.

- Drücken Sie Taste [PTT] (11), um die Einstellung zu bestätigen und das Benutzermenü zu verlassen.
 - Im [DISPLAY] (4a) verschwindet 🖪 .
- m) Erfolgt innerhallb von 10s keine Einstellung, wird das Benutzermenü verlassen. Im [DISPLAY] (4a) verschwindet 🖪 .

Die Standard-Notfallkanäle sind Kanal 9 / AM (EMG1) bzw. Kanal 19 / AM (EMG2).

2.5 MIC-TP (Mikrofontyp)

PRESIDENT BILL kann wahlweise mit einem Elektret- oder dynamischen 6-poligen PRE-SIDENT-Mikrofon verwendet werden. Elektret-Mikrofone benötigen eine Spannungsversorauna.

MIC-TP (Mikrofontyp) kann wie folat definiert werden:

Einstellbare Werte: "EL" (Elektret-Mikrofon) / "d4" (Dynamisches Mikrofon)

Werkseinstellung: "EL" (Elektret-Mikrofon)

- a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Drücken und halten Sie Taste [AM/FM/📲] (7) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.
- b) Im [DISPLAY] (4a) erscheint 🖪 und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Die Auswahl des Untermenüs "MIC-TP" erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- d) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell gewählte Wert des Untermenüs blinkt.
- e) Auswahl des gewünschten Wertes mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Handmikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- f) Drücken Sie Taste [PTT] (11), um die Einstellung zu bestätigen und das Benutzermenü zu verlassen.
 - Im [DISPLAY] (4a) verschwindet 🖪 .
- g) Erfolgt innerhalb von 10s keine Einstellung, wird das Benutzermenü verlassen. Im [DISPLAY] (4a) verschwindet ☐.

2.6 RESET (Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Ermöglicht das Zurücksetzen aller Benutzerparameter und Einstellungen auf Werkseinstellungen.

- a) Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten. Drücken und halten Sie Taste [AM/FM/🗝] (7) und schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) wieder ein.
- b) Im [DISPLAY] (4a) erscheint 🗗 und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Die Auswahl des Untermenüs "RESET" erfolgt mit Tasten [▲/▼] (3) am PTT-Hand-mikrofon oder [oben/unten] (4b) am [DISPLAY] (4a).
- d) Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Im Display (4a) blinkt "AL"
- e) Betätigen Sie Taste [F] (5) erneut zum Ausführen des Reset. Das Benutzermenü wird verlassen.
 - Im [DISPLAY] (4a) verschwindet 🖪
- g) Erfolgt innerhalb von 10s keine Einstellung, wird das Benutzermenü verlassen. Im [DISPLAY] (4a) verschwindet ☐.

D) TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

- Modulationsarten:
- Kanäle:
- Frequenzbereich:
- Antennenanschluss:
- Betriebsspannung:
- Abmessungen (in mm):
- Masse
- Zubehör serienmäßig:
- Stromaufnahme:
- USB-Ladebuchse:

SENDER

- Frequenzstabilität:
- Sendeleistung:
- Intermodulation:
- NF-Frequenzgang:
- Nebenwellenaussendung:
 Mikrofonempfindlichkeit:
- Signalverzerrung:
- Ü

EMPFÄNGER

- Empfindlichkeit
- NF-Ausgangsleistung:
- NF-Frequenzgang:
- Nachbarkanal- unterdrückung:
- Squelch:
- Spiegelfrequenzunterdrückung:
- ZF-Unterdrückung:
- Externer Lautsprecheranschluss:

AM / FM 40

26,965 - 27,405 MHz 50 Ohm PL-259 (SO 239)

13,2 V DC

102 (B) x 25 (H) x 100 (T)

ca. 0,32 kg

PTT-Handmikrofon mit Kabel, Halterung, Schrauben, DC-Kabel.

RX 180 - 500 mA (13,2 V) TX ca. 1,7A (13,2 V)

5 V / 2,1 A

+/- 200 Hz AM: 4W / FM: 4 W Besser als -54 dBm 300 - 3000 Hz > 20 µW 7,0 mV 2 %

AM: 0,50 μ V (-113 dBm) FM: 0,35 μ V (-116 dBm)

ca. 2,5 W 300 - 3000 Hz; 60 dB

Min. $0.2 \mu V$ (-120 dBm) Max. 1.0 mV (-47 dBm)

60 dB 70 dB

 $8 \Omega / 3,5 \, \text{mm-Klinke}$

E) FEHLERSUCHE

1) SIE KÖNNEN NICHT ODER NUR IN SCHLECHTER QUALITÄT SENDEN

- Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl.
 Unterbrechungen oder Wackelkontakte!
- Prüfen Sie, ob das PTT-Handmikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!
- Prüfen Sie, ob das richtige Frequenzband gewählt wurde.

2) SIE ERHALTEN AUF IHRE SENDUNG KEINE ANTWORT ODER HABEN SCHLECHTEN EMPFANG

- Stellen Sie [ASC/SQUELCH] (2) richtig ein!
- Prüfen Sie, ob das richtige Frequenzband gewählt wurde.
- Stellen Sie [ON-OFF/VOLUME] (1) auf eine geeignete Wiedergabe-Lautstärke ein.
- Prüfen Sie, ob das PTT-Handmikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!
- Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl.
 Unterbrechungen oder Wackelkontakte!
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die gleiche Betriebsart (AM / FM) wie Ihr Funkpartner verwenden!

3) DIE ANZEIGEN LEUCHTEN NICHT

- Überprüfen Sie Ihre Stromversorgung: Ist das Netzgerät eingeschaltet?
- Prüfen Sie, ob Sie möglicherweise die Anschlüsse für Plus (= ROT) und Minus (=Schwarz) verfauscht haben! Wechseln Sie in diesem Fall die Anschlüsse.
- Überprüfen Sie die Sicherungen.

F) TIPPS FÜR DEN FUNKVERKEHR

Für weitgehend ungetrübten Funkverkehr, sollten Sie die folgenden sechs Tipps beherzigen:

- 1) Nach dem Einschalten des Gerätes immer zuerst hören, ob der eingestellte Kanal frei ist.
- 2) Dazu die Rauschsperre öffnen, um schwächere Stationen nicht zu überhören.
- 3) Nur wenn der Kanal völlig frei ist, einen eigenen Anruf starten.
- 4) Immer nur kurz rufen.
- **5)** Nach jedem Anruf sorgfättig hören, ob eine Station antwortet. Erst dann den Anruf wiederholen.
- **6)** Nach jedem Durchgang der Gegenstation immer erst einige Sekunden Pause lassen, bevor man selber spricht, damit sich auch andere Stationen melden können («Umschalt-Pause»). Anrufkanäle: Empfohlen werden die folgenden Anrufkanäle:

- Kanal 27 (AM) als Anrufkanal in Stadtgebiet

- Kanal 9 (AM) als Notrufkanal

- Kanal 19 (AM) als Fernfahrerkanal.

Abweichungen hiervon sind selbstverständlich möglich. Bei schlechten Verbindungen oder starken Störungen ist es häufig problematisch, schwer zu verstehende Worte wie Eigen- und Städtenamen fehlerlos zu übermitteln.

Hier hilft das Internationale Buchstabieralphabet weiter, das auch im Luftverkehr (ICAO) und der NATO eingesetzt wird:

G) GLOSSAR

INTERNATIONAL PHONETIC ALPHABET

Α	Alpha	Н	Hotel	0	Oscar	٧	Victor
В	Bravo	1	India	Ρ	Papa	W	Whisky
C	Charlie	J	Juliett	Q	Quebec	Χ	Xray
D	Delta	K	Kilo	R	Romeo	Υ	Yankee
Ε	Echo	L	Lima	S	Sierra	Z	Zulu
F	Foxtrott	Μ	Mike	Τ	Tango		
G	Golf	Ν	November	U	Uniform		

FACHBEGRIFFE

AM : Amplitudenmodulation

CB : Citizens Band CH : Kanal

CW : Morsen (Continuous Wave)

DX : Fernverbindung
DW : Dual Watch
FM : Frequenzmodulation
UTC : Weltzeit

HF : Hochfrequenz
NF : Niederfrequenz
LSB : Unteres Seitenbo

SB : Unteres Seitenband (Lower Side Band)

RX : Empfänger

SSB : Einseitenbandmodulation (Single Side Band)

SWR : Stehwellenverhältnis SWL : Kurzwellenhörer SW : Kurzwelle

SW : Kurzwelle TX : Sender

UHF : Ultra High Frequency

USB : Oberes Seitenband (Upper Side Band)

VHF : Very High Frequency

TRX : Funkgerät (Sendeempfänger)

SIMPLIFIED EU DECLARATION OF CONFORMITY

Hereby, Groupe President Electronics, declares that the radio equipment:

Brand: **PRESIDENT**Type: **TXPR001**

Commercial Name: BILL ASC

is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at

the following internet address:

https://president-electronics.com/DC/TXPR001

GENERAL WARRANTY CONDITIONS

This device is guaranteed **2 years** parts and labour in its country of purchase against any manufacturing defects validated by our technical department. *The After-sales Service of PRESIDENT reserves the right not to apply the warranty if a breakdown is caused by an antenna other than those distributed by PRESIDENT, and if said antenna is at the origin of the breakdown. An extension of **3 years** warranty is proposed systematically for the purchase and use of a PRESIDENT antenna, bringing the total duration of the warranty to **5 years**. In order to be valid, the warranty certificate must be returned within a period of 30 days after the purchase date to the After-sales Service of the company Groupe President Electronics, or any foreign subsidiary.

It is recommended to carefully read the following conditions and to respect them under penalty of losing their benefit.

- To be valid the warranty certificate must be returned to us at the latest 1 month after the purchase.
- Please duly complete the warranty certificate on the right hand side of the page, detach it (portion to be removed marked by dotted line) and send it back.
- Any repair under warranty will be free and the return delivery costs will be borne by our company.
- A purchase proof must be necessarily included with the device to be repaired.
- $\bullet\,$ The dates listed on the warranty certificate and proof of purchase must match.
- Do not proceed with the installation of the device without reading the user manual.
- No spare part will be sent nor exchanged by our services under warranty. The warranty is only valid in the country of purchase.

Exclusions (are not covered):

- · Damages caused by accident, shock or inadequate packaging.
- Power transistors, microphones, lights, fuses and the non respect of the installation and
 use of specifications (including but not limited to antenna used with too high power, final
 output power transistors (SWR), inversion of polarities, bad connections, overvoltage,....)
- The warranty cannot be extended due to the non-availability of the device while it is being serviced at our technical services location, nor by a change of one or more components or spare parts.
- Transceivers which have been modified. The warranty application is excluded in case of modification or poor maintenance done by a third party not approved by our company.

If you note malfunctions:

· Check the power supply of your device and the quality of the fuse.

- Check that the squelch level is properly adjusted; the programmed configuration is the correct one...
- In case the device is not under warranty, the repair and return of the device will be charged.
- All related documents must be preserved even after the end of the warranty period and if
 you resell your device, given to the new owner for the After-sales follow-up.
- In case of real malfunction, please contact your dealer first; they will decide action to be taken
- In case of an intervention not covered by the warranty, an estimate will be established before any repair.

Thank you for your trust in the PRESIDENT quality and experience. We recommend that you read this manual carefully so that you are completely satisfied with your purchase. Do not forget to return the detachable warranty certificate on the right hand side of this page; it is very important for the identification of your device during a possible rendering of our services.



Technical Manager and Quality Manager



>		
	Date of the purchase:	
	Type: CB Radio BILL ASC	
	Carial Number	



NOT COVERED BY THE WARRANTY WITHOUT THE DEALER STAMP

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE EU / EC / U (CEPT)

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz						
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz						
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz						
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz						
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz						
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz						
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz						
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz						
8	27,055 MHz	28	27,285 MHz						
9	27,065 MHz	29	27,295 MHz						
10	27,075 MHz	30	27,305 MHz						
11	27,085 MHz	31	27,315 MHz						
12	27,105 MHz	32	27,325 MHz						
13	27,115 MHz	33	27,335 MHz						
14	27,125 MHz	34	27,345 MHz						
15	27,135 MHz	35	27,355 MHz						
16	27,155 MHz	36	27,365 MHz						
17	27,165 MHz	37	27,375 MHz						
18	27,175 MHz	38	27,385 MHz						
19	27,185 MHz	39	27,395 MHz						
20	27,205 MHz	40	27,405 MHz						

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	27,60125 MHz	21	27,80125 MHz
2	27,61125 MHz	22	27,81125 MHz
3	27,62125 MHz	23	27,82125 MHz
4	27,63125 MHz	24	27,83125 MHz
5	27,64125 MHz	25	27,84125 MHz
6	27,65125 MHz	26	27,85125 MHz
7	27,66125 MHz	27	27,86125 MHz
8	27,67125 MHz	28	27,87125 MHz
9	27,68125 MHz	29	27,88125 MHz
10	27,69125 MHz	30	27,89125 MHz
11	27,70125 MHz	31	27,90125 MHz
12	27,71125 MHz	32	27,91125 MHz
13	27,72125 MHz	33	27,92125 MHz
14	27,73125 MHz	34	27,93125 MHz
15	27,74125 MHz	35	27,94125 MHz
16	27,75125 MHz	36	27,95125 MHz
17	27,76125 MHz	37	27,96125 MHz
18	27,77125 MHz	38	27,97125 MHz
19	27,78125 MHz	39	27,98125 MHz
20	27,79125 MHz	40	27,99125 MHz

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE d

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE d

Frequenz	Kanal	Frequenz
26,965 MHz	21	27,215 MHz
26,975 MHz	22	27,225 MHz
26,985 MHz	23	27,255 MHz
27,005 MHz	24	27,235 MHz
27,015 MHz	25	27,245 MHz
27,025 MHz	26	27,265 MHz
27,035 MHz	27	27,275 MHz
27,055 MHz	28	27,285 MHz
27,065 MHz	29	27,295 MHz
27,075 MHz	30	27,305 MHz
27,085 MHz	31	27,315 MHz
27,105 MHz	32	27,325 MHz
27,115 MHz	33	27,335 MHz
27,125 MHz	34	27,345 MHz
27,135 MHz	35	27,355 MHz
27,155 MHz	36	27,365 MHz
27,165 MHz	37	27,375 MHz
27,175 MHz	38	27,385 MHz
27,185 MHz	39	27,395 MHz
27,205 MHz	40	27,405 MHz
	26,965 MHz 26,975 MHz 26,985 MHz 27,005 MHz 27,015 MHz 27,025 MHz 27,035 MHz 27,055 MHz 27,055 MHz 27,065 MHz 27,085 MHz 27,105 MHz 27,105 MHz 27,115 MHz 27,125 MHz 27,135 MHz 27,135 MHz 27,135 MHz 27,145 MHz 27,155 MHz 27,155 MHz 27,175 MHz 27,175 MHz	26,965 MHz 21 26,975 MHz 22 26,985 MHz 23 27,005 MHz 24 27,015 MHz 25 27,025 MHz 26 27,035 MHz 27 27,055 MHz 28 27,065 MHz 29 27,075 MHz 30 27,085 MHz 31 27,105 MHz 32 27,115 MHz 33 27,125 MHz 33 27,125 MHz 34 27,135 MHz 35 27,155 MHz 36 27,165 MHz 36 27,165 MHz 37 27,175 MHz 37 27,175 MHz 38 27,185 MHz 39

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
41	26,565 MHz	61	26,765 MHz
42	26,575 MHz	62	26,775 MHz
43	26,585 MHz	63	26,785 MHz
44	26,595 MHz	64	26,795 MHz
45	26,605 MHz	65	26,805 MHz
46	26,615 MHz	66	26,815 MHz
47	26,625 MHz	67	26,825 MHz
48	26,635 MHz	68	26,835 MHz
49	26,645 MHz	69	26,845 MHz
50	26,655 MHz	70	26,855 MHz
51	26,665 MHz	71	26,865 MHz
52	26,675 MHz	72	26,875 MHz
53	26,685 MHz	73	26,885 MHz
54	26,695 MHz	74	26,895 MHz
55	26,705 MHz	75	26,905 MHz
56	26,715 MHz	76	26,915 MHz
57	26,725 MHz	77	26,925 MHz
58	26,735 MHz	78	26,935 MHz
59	26,745 MHz	79	26,945 MHz
60	26,755 MHz	80	26,955 MHz

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE PL

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE PL

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,960 MHz	21	27,210 MHz
2	26,970 MHz	22	27,220 MHz
3	26,980 MHz	23	27,250 MHz
4	27,000 MHz	24	27,230 MHz
5	27,010 MHz	25	27,240 MHz
6	27,020 MHz	26	27,260 MHz
7	27,030 MHz	27	27,270 MHz
8	27,050 MHz	28	27,280 MHz
9	27,060 MHz	29	27,290 MHz
10	27,070 MHz	30	27,300 MHz
11	27,080 MHz	31	27,310 MHz
12	27,100 MHz	32	27,320 MHz
13	27,110 MHz	33	27,330 MHz
14	27,120 MHz	34	27,340 MHz
15	27,130 MHz	35	27,350 MHz
16	27,150 MHz	36	27,360 MHz
17	27,160 MHz	37	27,370 MHz
18	27,170 MHz	38	27,380 MHz
19	27,180 MHz	39	27,390 MHz
20	27,200 MHz	40	27,400 MHz

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz		
9	27,065 MHz		
10	27,075 MHz		
11	27,085 MHz		
12	27,105 MHz		
13	27,115 MHz		
14	27,125 MHz		
15	27,135 MHz		
16	27,155 MHz		
17	27,165 MHz		
18	27,175 MHz		
19	27,185 MHz		
20	27,205 MHz		

BELEGUNG DER MIKROFONBUCHSE (sechspolig)

1 = Modulation

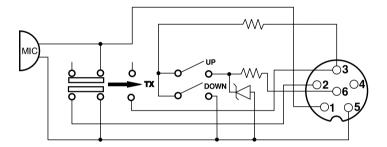
2 = RX

3 = TX - UP/DOWN

4 = -

6 = Masse

6 = Versorgungsspannung



EUROPÄISCHE NORMEN

Nº	Code	Frequenz	FM-Kanäle	AM-Kanäle	Länder	CH 19 (Voreinstellung)	
1	ЕЦ	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	40 Ch (4W)	AT, BE, BG, CH, CY, DK, EE, ES, FI, FR, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, LV, NL, NO, PT, RO, SE, SI	AM	
2		26.960 ~ 27.400 -5 KHz 40 Ch (4W) -5 KHz 40 Ch (4W)		PL	AM		
2	r <u>i</u>	26.965 ~ 27.405	-	-		Aivi	
3	d	26.565 ~ 27.405	80 Ch (4W)	40 Ch (4W)	CZ, DE, SK	FM	
4	EL	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	-	MT	FM	
5	11	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	40 Ch (4W)	UK	FM	
5	L	27.60125 ~ 27.99125	ENG 40 Ch (4W)	-	UK	FM	
6	In	26.965 ~ 27.275	27 Ch (4W)	27 Ch (4W)	IN	АМ	

Frequenzband und Sendeleistung Ihres Gerätes müssen mit den nationalen Richtlinien des Landes, in dem es benutzt wird, übereinstimmen.

Länder mit besonderen Beschränkungen (Lizenz/Registrierung)

	AT	BE	BG	СН	CY	CZ	DE	DK	EE	ES	FI	FR	GB	GR	HR	HU	ΙE	IS	IT	LT	LU	LV	MT	NL	NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK
Licence ¹														①					①				①								
Register ²																											①				
AM																							①								
BLU / SSB																							①								

Bitte überprüfen Sie das letzte Update dieser Tabelle auf der Webseite: www.president-electronics.com, unter der Rubrik "Les postes Radio-CB", dann unter "La CB PRESIDENT et l'Europe".

Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Die Verwendung von Texten aus dieser Anleitung, auch auszugsweise, bedarf in jedem Fall der Zustimmung des Herausgebers und ist generell untersagt.



SIEGE SOCIAL/HEAD OFFICE - FRANCE Route de Sète - BP 100 - 34540 BALARUC Site Internet : http://www.president-electronics.com

E-mail: groupe@president-electronics.com



C € 0700 ①

201906VerGER.NE